



# Inbetriebnahmeprotokoll für eine EEG-Anlage

für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Netzbetreiberin

Neuanlage     Anlagenerweiterung

## Anlagenbetreiber/-in

Name | Firma

Vorname

Straße | Hausnummer

PLZ | Wohnort

Telefon

E-Mail

## Elektro-Installationsunternehmen

Firma

Name der verantwortlichen Fachkraft

Vorname

Straße | Hausnummer

PLZ | Wohnort

Telefon

E-Mail

## Anlagenanschrift

Straße | Hausnummer

PLZ | Wohnort

Gemarkung | Flur | Flurstück

## Anlagendaten Leistung | Art

Installierte Einspeiseleistung  
(Gesamtleistung der Module)

kWp

Gesamteinspeiseleistung

kW

Installierte Speicherleistung

kW

Bei Erweiterung der Anlage  
waren bereits in Betrieb

kWp

(nur auszufüllen, wenn auf dem gleichen Grundstück oder über den gleichen Anschluss bereits eine Erzeugungsanlage betrieben wird)

Zählernummer  $Z_E$

Zählerstand  $Z_E$

## Inbetriebnahmeprotokoll für eine EEG-Anlage für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Netzbetreiberin

### Die Anlage ist angebracht (entsprechendes bitte ankreuzen)

- an oder auf einem Gebäude oder einer  
Lärmschutzwand
- z.B. Freiflächenanlage

Die Module sind:  neu  gebraucht

Einspeisemanagement realisiert:  nein  ja, fernabschaltbar nach TAB

NA-Schutz  zentral  integriert

### Der Aufbau der Messung erfolgt gemäß dem beigefügten Messkonzept (bitte immer beifügen)

Zählernummer des Zählers für den Strombezug Z<sub>1</sub>/Z<sub>H</sub>

Die Anlage wurde am \_\_\_\_\_ in Betrieb genommen.

### Daten der Module

Hersteller/-in der Module	Typ	Anzahl	Leistung   Modul
---------------------------	-----	--------	------------------

### Daten der Wechselrichter

Hersteller/-in der Wechselrichter	Typ	Anzahl	Leistung
-----------------------------------	-----	--------	----------

Hersteller/-in der Wechselrichter	Typ	Anzahl	Leistung
-----------------------------------	-----	--------	----------

### Daten des Speichers

Hersteller/-in des Speichers	Typ	Anzahl	Leistung
------------------------------	-----	--------	----------

### Der Netzparallelbetrieb der Anlage darf erst nach Zustimmung der Netzbetreiberin erfolgen!

Für die zuvor beschriebene Anlage bestätige ich hiermit, die integrierte selbsttätige Freischaltstelle (mit Impedanzmessung, dreiphasige Spannungsüberwachung oder mit Schwingkreistest gemäß DIN VDE 0126-1-1) in der oben genannten Photovoltaikanlage mit den zuvor genannten Leistungswerten auf ihre Funktionsfähigkeit gemäß VDE-AR-N 4105 Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz überprüft zu haben.

Mit Unterzeichnung dieses Inbetriebnahmeprotokolls erklärt die verantwortliche Elektrofachkraft, dass die anerkannten Regeln der Technik, wie zum Beispiel die DIN/VDE-Vorschriften und die Technischen Anschlussbedingungen (TAB), in der jeweils aktuell gültigen Fassung eingehalten werden.

Datum

Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft | Stempel des Elektroinstallationsunternehmens

## Inbetriebnahmeprotokoll für eine EEG-Anlage für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Netzbetreiberin

### Zur Inbetriebnahme benötigen wir zusätzlich

- Das Standardformblatt „Auftrag zur Stromzählermontage und -demontage“ (Formblatt S6) jeweils für den Einbau/ Tausch des Hauptzählers ZH und gegebenenfalls den Erzeugungszähler ZE (bei PV-Anlagen mit einer Leistung bis 30 kWp kann auf die Installation des Erzeugungszählers verzichtet werden).
- Das Formblatt „Inbetriebnahmeprotokoll“ (Formblatt S21) hinzugefügt mit Inbetriebnahmedatum, Unterschrift und Stempel des Elektro-Installationsunternehmens sowie den technischen Daten der Module und des Wechselrichters.
- Das von Ihnen ausgefüllte Formblatt „Messkonzepte“ (Formblatt S20).
- Kopie der Registrierungsbestätigung im Marktstammdatenregister
- Kopie der Registrierung des Batteriespeichers bei der Bundesnetzagentur (falls vorhanden)

Gemäß den Vorgaben des Energiewirtschaftsgesetzes obliegt die Verantwortung für Herstellung und Betrieb der Gas- und Stromnetze inklusiv des Netzanschlusses dem jeweiligen Netzbetreiber (NB).

Die **MEGA GmbH** ist Netzbetreiberin für das Stromnetz der Stadt Monheim am Rhein.